



Unterstützen Sie den Kampf  
gegen Hautkrebs

### **Verein für Hautkrebsforschung**

Sekretariat

UniversitätsSpital Zürich

Gloriastrasse 31

8091 Zürich

Tel. +41 44 255 86 63

Fax +41 44 255 44 03

info@skincancer.ch

www.skincancer.ch

### **Bankverbindung**

Jean-Philippe, François &  
Emmanuel Hottinger & Co.,  
Effekthändler, Zürich

Bank: Clariden Leu AG, Zürich,

Swift: CLLECHZZ,

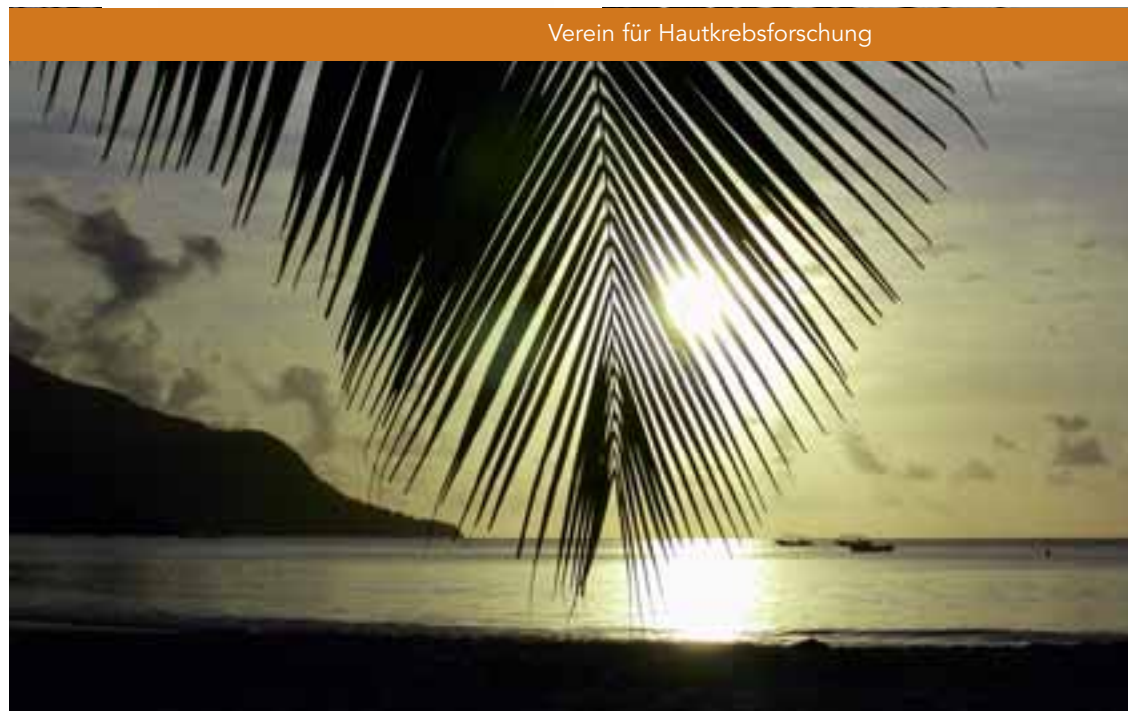
Clearing-No 5065

Begünstigter: Verein für Hautkrebsforschung

Konto CHF: IBAN-Nr: CH77 0506 5076 6289 5100 0

Reference: ALO 426

Verein für Hautkrebsforschung



## Hautkrebs – die häufigste Krebskrankheit heute

### Facts

- Die Haut ist das am häufigsten von Krebs befallene Organ
- Jede fünfte Person über 60 Jahre hat Hautkrebs oder Vorstufen davon
- Die Schweiz verzeichnet heute die zweithöchste Zuwachsrate an schwarzem Hautkrebs, dem Melanom, in Europa bei Erwachsenen unter 45 Jahren
- Die Haut ist ein ideales und sehr geeignetes Modell für die Krebsforschung
- Rechtzeitig erkannt, ist Hautkrebs meist heilbar
- Hautkrebs-Forschung ist zentral, denn
  - für das fortgeschrittene Melanom, den schwarzen Hautkrebs, besteht noch keine zufriedenstellende Behandlung oder gar Heilung
  - seltene Hautkrebsformen, wie z. B. das kutane Lymphom, sind noch nicht ausreichend behandelbar
  - Hautkrebsformen, wie z. B. das Basalzellkarzinom, sind besonders häufig bei älteren Personen. Für diese Patientengruppe müssen speziell schonende Behandlungen weiter entwickelt werden

## Verein für Hautkrebsforschung

**Die Früherkennung und Behandlung von Hautkrebs ist ein gesundheitspolitisch und ökonomisch wichtiger, wachsender Bereich der Dermatologie. In der Schweiz ist die dermatoonkologische Forschung zwar sehr dynamisch, bisher jedoch wenig koordiniert.**

**Dies gab den Anlass, dass im November 2004 eine Gruppe von Schweizer Hautkrebs-Spezialisten aus Klinik und Forschung den Verein für Hautkrebsforschung gründeten.**

## Unsere Ziele

- Förderung der klinischen und experimentellen Forschung der dermatologischen Onkologie (= Hautkrebs), mit dem Ziel, Personen mit Hautkrebs mit neuen diagnostischen Methoden und Behandlungen besser zu versorgen, beispielsweise durch Vergabe von Förderpreis an Nachwuchsforscher
- Translationale Forschung fördern – «from Bench to bedside» – Patienten sollen möglichst rasch und unbürokratisch von neuen, erfolgversprechenden Forschungsergebnissen profitieren können

- Verbesserung der Hautkrebsvorsorge und -nachsorge; bei der Vorsorge unterscheidet man
  - die Primärvorsorge; hierzu zählt die Sensibilisierung der Bevölkerung, um Sonnenschädigungen möglichst zu vermeiden und mit der Sonne vernünftig umzugehen
  - die Sekundärvorsorge: darunter versteht man die Früherkennung von Hautkrebs durch regelmässige Selbstkontrolle und, wenn unklare Hautveränderungen bestehen, die periodische Überprüfung durch einen Hautarzt

Die Nachsorge stellt sicher, dass Personen, die an Hautkrebs erkrankt waren, möglichst keinen neuen Hautkrebs entwickeln – beziehungsweise, damit neue Hautveränderungen, die zu Hautkrebs führen könnten, rechtzeitig erkannt werden.

- Förderung der Fortbildung und Information von Ärzten, medizinischem Fachpersonal, Apotheker und paramedizinischem Personal, z. B. Coiffeure und FusspflegerInnen
- Information und Aufklärung der Öffentlichkeit, damit auch die breite Bevölkerung auf Hautkrebs hin sensibilisiert ist

## Beispiele von zukünftigen Aktivitäten

- Erarbeitung einer einheitlichen Klassifizierung von Hauttumoren entsprechend den Richtlinien der WHO
- Förderung der Zertifizierung von Kliniken/Zentren nach internationalen Standards
- Jährliches Ausschreiben eines Förderpreises, Vergabe an der Jahresversammlung der Schweizerischen Gesellschaft für Dermatologie und Venerologie zur Finanzierung einer verbesserten Versorgung von Hautkrebspatienten
- Beteiligung und Mitinitiation von Schweizer Hautkrebs-Tagen jeweils im Frühling
- Newsletter, 2 x jährlich, an Mitglieder
- Enge Zusammenarbeit von Vorstandsmitgliedern des Vereins für Hautkrebsforschung mit der Krebsliga Schweiz sowie Einsitz in anderen relevanten Schweizer Fachgremien, z. B. Swiss Cancer Network
- Enges und intensives Netzwerk der Vorstandsmitglieder und eines Teils der Mitglieder in internationalen Hautkrebs-Gesellschaften/Foren

## Mitglieder

Eine Mitgliedschaft des Vereins für Hautkrebsforschung steht natürlichen und juristischen Personen offen, so Ärzten, interessierten Privatpersonen, Firmen oder Stiftungen.

## Finanzierung

Der Verein für Hautkrebsforschung finanziert sich nebst Zinserträgen und Mitgliederbeiträgen primär über Zuwendungen und Sponsoring von Firmen, Privatpersonen und Stiftungen.

Donatoren können selber entscheiden, welche Form von Unterstützung sie wählen möchten:

- **Allgemeine Unterstützung des Vereins für Hautkrebsforschung, um**
  - die Versorgung von Hautkrebs-Patienten schweizweit zu verbessern
  - Hautkrebs und seine Vorstufen früher zu erkennen und somit besser und nachhaltiger zu heilen
  - Bewusstsein für Hautkrebs in Fachkreisen zu intensivieren durch gezielte Fort- und Weiterbildungen
  
- **Projektbezogene Unterstützung, für**
  - nationale Kampagnen und Awareness-Aktivitäten vor allem in Frühling und Sommer für die breite Bevölkerung wie Informationstage mit kostenloser Hauttypbestimmung und dazugehöriger Medienarbeit
  - Informationsbroschüren für die breite Bevölkerung
  - nationale und internationale Tagungen für Fachleute
  - Forschungsprojekte
  - Forschungspreise

## Finanzierungsformen

- Jährliche Beiträge
- Über mehrere Jahre zugesicherte Beiträge, z. B. 3-Jahresvereinbarungen mit anschliessender Möglichkeit zur Verlängerung
- Einmalige Zuwendung, z. B. auch für Hinterlassenschaften

Zuwendungen/Legate sind steuerabzugsfähig; gerne stellen wir Ihnen eine Bestätigung aus.

## Vorstand

**Prof. Dr. med. Reinhard Dummer, Präsident**

Stv. Klinikdirektor und Leitender Arzt, Dermatologische Klinik,  
UniversitätsSpital Zürich, 8091 Zürich

**Prof. Dr. med. Daniel Hohl, Vizepräsident**

Stv. Klinikdirektor und Leitender Arzt,  
Service de Dermatologie du CHUV, 1011 Lausanne

**Catherine Frey-Blanc, Quästor**

Klinikmanager, Dermatologische Klinik,  
UniversitätsSpital Zürich, 8091 Zürich

**PD Dr. med. Ralph Braun**

Leitender Arzt, Dermatologische Klinik,  
UniversitätsSpital Zürich, 8091 Zürich

**Prof. Dr. med. Lars French**

Klinikdirektor, Dermatologische Klinik,  
UniversitätsSpital Zürich, 8091 Zürich

**Prof. Dr. med. Roland Kaufmann**

Geschäftsführender Direktor, Zentrum Dermatologie und Venerologie,  
Johann Wolfgang Goethe Universität, D-60590 Frankfurt am Main

**Prof. Dr. med. Werner Kempf**

Kempf und Pfaltz Histologische Diagnostik, 8042 Zürich

**Prof. Dr. med. Renato Panizzon**

Klinikdirektor Dermatologische Klinik, CHUV,  
Hôpital Beaumont, 1011 Lausanne